



GEMEINDE SEEWIS IM PRÄTTIGAU

von Salis-Strasse 2, 7212 Seewis Dorf

verwaltung@seewis.ch

www.seewis.ch

Botschaft des Gemeindevorstandes zuhanden der Gemeindeversammlung

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger,
wir laden Sie herzlich zur Gemeindeversammlung ein.

Freitag, 19. Juni 2026

20.15 Uhr, in der Mehrzweckhalle, Bühne, 7212 Seewis Dorf

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Jahresrechnung 2025, Schulverband Gräsch/Seewis, Genehmigung
3. Sanierung Büros der Gemeindeverwaltung, Nachtragskredit
4. Jahresrechnung 2025, Gemeinde Seewis, Genehmigung
5. Sanierung Schiessanlage Wimmisana, Kreditbegehren
6. SIE Bawald (Lauizug), Abschnitt Pligugg–Valcura, Kreditbegehren
7. Mitteilungen und Umfrage

Der Gemeindevorstand freut sich auf Ihr Erscheinen.

Seewis, 27. Mai 2026

Der Gemeindevorstand Seewis

Traktandum 2

Jahresrechnung 2025, Schulverband Grüşch / Seewis, Genehmigung

Die Rechnung 2025 des Schulverbands Grüşch/Seewis fällt besser aus als im Budget vorgesehen. Die grössten Abweichungen haben sich bei der Besoldung der Lehrpersonen ergeben. Die Folgen der Einführung des teilrevidierten Volksschulgesetzes wirkten sich für den Schulverband weniger stark aus als erwartet. Eine starke Abweichung zum Budget ergaben die Honorare für Therapien (Psychomotorik). Diesbezügliche Abklärungen finden jeweils fortlaufend während des Schuljahres statt und sind deshalb schlecht voraussehbar.

Die Rechnung weist einen Gesamtaufwand von CHF 5'630'808 aus, woraus sich nach Abzug der Erträge ein auf die Gemeinden zu verteiler Betrag von CHF 4'832'033 ergibt.

Werte in CHF	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Kindergarten	570'043	87'683	598'600	77'300	515'840	83'528
Primarschule	2'698'057	376'831	2'827'500	347'800	2'626'817	351'072
Oberstufe	1'601'272	176'535	1'680'000	163'600	1'498'989	153'116
Schuladministration	393'810	117'099	396'200	113'400	384'935	114'293
Schulverband Übriges	367'626	40'627	390'000	30'100	334'652	36'604
Gesamt	5'630'808	798'775	5'892'300	732'200	5'361'233	738'613
Nettoaufwand	4'832'033		5'160'100		4'622'620	

Der Nettoaufwand des Schulverbands wird gemäss dem in den Verbandsstatuten festgelegten Verteilschlüssel auf die Gemeinden verteilt. Massgebend dafür sind die Schülerzahlen der jeweiligen Gemeinden.

Für die Rechnung 2025 ergibt sich folgende Aufteilung:

Anteile an Nettoaufgaben	Schüler		Kostenteiler		Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
	2025	2024	2025	2024			
Gemeinde Grüşch	210	222	57,1 %	58,6 %	2'757'641	2'982'538	2'707'931
Gemeinde Seewis	158	157	42,9 %	41,4 %	2'074'392	2'177'562	1'914'689
Total	368	379	100 %	100 %	4'832'033	5'160'100	4'622'620

Die durchschnittlichen Kosten im Jahr 2024 von CHF 12'197 pro Schüler erhöhen sich im Jahr 2025 um CHF 934 auf CHF 13'131.

Bericht GPK Gräsch/Seewis

1. Prüfung

Die Jahresrechnung wurde im Rahmen eines Reviews (prüferische Durchsicht) durch die Alfina Revision AG (Oliver Fratschöl/ Christian Müller) am 13. Februar 2026 überprüft sowie vom Schulrat und der Schulleitung anlässlich eines Revisionsgesprächs gegenüber den unterzeichnenden Angehörigen der GPK Gräsch und der GPK Seewis erläutert. Dabei wurden die Rechnung, die Bilanz sowie der Bericht der Alfina Revision AG eingesehen.

2. Prüfungsergebnis

Beim Review sind die externen Wirtschaftsprüfer der Alfina Revision AG zur Beurteilung gekommen, dass die Buchführung und Rechnungslegung des Schulverbandes Gräsch / Seewis den anerkannten Normen und geltenden Gesetzen entspricht. Die Jahresrechnung entspricht zudem den statutarischen Bestimmungen. Die beiden Angehörigen der GPK Gräsch und Seewis stellen fest, dass der Schulrat und die Schulleitung kostenbewusst handeln und bei Personal-, Pensen- und Standortplanungen langfristige Tendenzen berücksichtigen.

3. Antrag

Aufgrund des Berichts der Alfina Revision AG und des Ergebnisses des Revisionsgesprächs beantragen die Vertreter der GPK Gräsch und GPK Seewis zuhanden der Gemeindeversammlungen, die vorliegende Rechnung zu genehmigen und den verantwortlichen Organen unter bestem Dank für die geleistete Arbeit Entlastung zu erteilen.

5.3.2026, Marc Trachsel GPK Seewis / Reto Emma GPK Gräsch



Die ausführlichen Unterlagen sind auf der Webseite der Gemeinde Seewis ersichtlich,
Link: www.seewis.ch/behörden/gemeindeversammlung
oder können bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Antrag

Die Geschäftsprüfungskommission und der Gemeindevorstand beantragen die **Jahresrechnung 2025** des Schulverbandes Gräsch/Seewis zu genehmigen und den verantwortlichen Organen **Décharge zu erteilen**.

Traktandum 3

Sanierung Büros der Gemeindeverwaltung, Nachtragskredit

Die Gemeindeversammlung hat am 3. Oktober 2024 für die energetische Sanierung der Verwaltungsbüros im Schloss einen Verpflichtungskredit von CHF 248'000 inkl. MWST bewilligt.

Die ausgeführten Arbeiten umfassten insbesondere den Ersatz der Fenster, den Einbau einer Fussbodenheizung, die Restauration des historischen Kamins, die Erneuerung der Elektro- und EDV-Installationen sowie die Erstellung eines neuen Schalterbereichs.

Mit den vorgenommenen Sanierungsmassnahmen konnten das Raumklima, die Energieeffizienz sowie die Arbeitsbedingungen für die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung nachhaltig verbessert werden. Gleichzeitig wurde die bestehende Infrastruktur den heutigen betrieblichen und technischen Anforderungen angepasst sowie der langfristige Werterhalt der Räumlichkeiten sichergestellt.

Im Verlauf der Bauausführung zeigte sich, dass der bewilligte Kredit aufgrund zusätzlicher, im Voraus nicht vollständig absehbarer Aufwendungen nicht ausreicht. Insgesamt entstehen Mehrkosten von CHF 39'000 inkl. MWST.

Die Kostenüberschreitungen sind insbesondere auf zusätzliche Abklärungen und Anforderungen mit den zuständigen kantonalen Fachstellen sowie Bauspezialisten zurückzuführen. Zudem mussten ergänzende Massnahmen im Bereich Akustik und Arbeitsplatzgestaltung umgesetzt werden. Dazu gehörte insbesondere die Anschaffung und Installation von Schallschutzwänden.

Die zusätzlichen Aufwendungen waren notwendig, um die Sanierungsarbeiten fachgerecht und unter Einhaltung der heutigen Anforderungen abschliessen zu können.

Antrag

Der Gemeindevorstand beantragt, den **Nachtragskredit** für die energetische Sanierung der Büros der Gemeindeverwaltung von **CHF 39'000 inkl. MWST** zu genehmigen.

Traktandum 4

Jahresrechnung 2025, Gemeinde Seewis Genehmigung

Das Wichtigste im Überblick:

- Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 152'007
- Die Nettoinvestitionen beliefen sich auf CHF 2'609'266
- Der Cashflow beträgt CHF 1'640'329
- Die Abschreibungen betragen CHF 999'355
- Das Eigenkapital erhöht sich um CHF 636'644 auf CHF 13'211'269
- Keine langfristigen Schulden

Die finanzielle Situation der Gemeinde Seewis ist weiterhin stabil und erfreulich solid. Die Gemeinde verfügt über eine gesunde finanzielle Basis.

Erfolgsrechnung

Werte in CHF	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Aufwand	9'951'523	9'889'840	11'094'176
Ertrag	10'103'530	9'725'388	11'242'165
Ertragsüberschuss	152'007	-164'452	147'989

Mit einem Ertragsüberschuss von CHF 152'007 schliesst der Haushalt 2025 besser ab als im Budget vorgesehen. Das gute Ergebnis ist vor allem auf Mehreinnahmen bei den Sondersteuern und Entgelten zurückzuführen.

Investitionsrechnung

Werte in CHF	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Ausgaben	3'408'521	4'370'000	2'041'603
Einnahmen	799'255	1'301'000	1'266'649
Nettoinvestitionen	-2'609'266	-3'069'000	-774'954

Im Jahr 2025 wurden Nettoinvestitionen von CHF 2'609'266 getätigt. Die Investitionen konnten zu 62,9 % mit selbsterwirtschafteten Mitteln finanziert werden.

Bilanz

Werte in CHF	Bestand	Bestand	Veränderung	
	01.01.2025	31.12.2025	Zuwachs	Abgang
AKTIVEN	15'326'216	15'620'891	27'142'225	26'847'550
Finanzvermögen	14'881'228	13'565'992	23'153'549	24'468'785
Verwaltungsvermögen	444'988	2'054'899	3'988'676	2'378'765
PASSIVEN	15'326'216	15'620'891	16'312'303	16'017'628
Fremdkapital	2'751'591	2'409'622	15'418'369	15'760'338
Eigenkapital	12'574'625	13'211'269	893'934	257'290

Die Bilanzsumme erhöht sich um CHF 294'675 auf neu CHF 15'620'891.

Finanzierung

Werte in CHF	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Ertrag	10'103'530	9'725'388	11'242'165
Aufwand	-9'951'523	-9'889'840	-11'094'176
Operatives Ergebnis	152'007	-164'452	147'989
Abschreibungen VV	999'355	930'000	983'774
Einlagen in Fonds und SF	201'063	72'100	194'534
Entnahme aus Fonds und SF	-112'096	-175'550	-93'292
Einlagen in das Eigenkapital	400'000		
Entnahmen aus dem Eigenkapital		-650'000	
Cashflow	1'640'329	12'098	1'233'005
Nettoinvestitionen	2'609'266	3'069'000	774'954
Finanzierungsüberschuss (+)			458'051
Finanzierungsfehlbetrag (-)	-968'937	-3'056'902	
Selbstfinanzierungsgrad	62.9 %	0.4 %	159.1 %

VV = Verwaltungsvermögen
SF = Spezialfinanzierungen

Der Hauptgrund für den Anstieg des Cashflows gegenüber dem Vorjahr ist die Bildung einer Vorfinanzierung in Höhe von CHF 400'000 für das Projekt "Erneuerung Trinkwasserversorgung - Obere Druckzone".



Die ausführlichen Unterlagen sind auf der Webseite der Gemeinde Seewis ersichtlich,
Link: www.seewis.ch/behörden/gemeindeversammlung
oder können bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Bericht und Antrag der externen Revision

Die externe Revisionsstelle Calun Consulting AG, Kalchbühlstrasse 40, 7000 Chur, hat die abgeschlossene Jahresrechnung geprüft – bestehend aus:

- der Bilanz zum 31. Dezember 2025
- der Erfolgsrechnung
- der Investitionsrechnung
- der Geldflussrechnung
- sowie dem Anhang

Nach der Beurteilung entspricht die Jahresrechnung 2025 den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Aufgrund der Ergebnisse der Prüfungen empfehlen wir der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2025 zu genehmigen.

Calun Consulting AG, Hans Ulrich Wehrl, dipl. Wirtschaftsprüfer

Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission Seewis (GPK)

Die Geschäftsprüfungskommission hat während des Jahres 2025 stichprobenartig die Geschäfte des Gemeindevorstandes sowie der Gemeindeverwaltung, anhand der Vorstandsprotokolle und der vorhandenen Unterlagen geprüft.

Die GPK stellt fest, dass die geprüften Geschäfte ordnungsgemäss geführt wurden.

Die Geschäftsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung die Jahresrechnung 2025 zu genehmigen und den verantwortlichen Organen unter Verdankung der geleisteten Dienste Entlastung zu erteilen.

GPK Seewis, Thomas Dal Ponte, Lorena Bergamin, Marc Trachsel

Antrag

Die Geschäftsprüfungskommission und der Gemeindevorstand beantragen die **Jahresrechnung 2025** der Gemeinde Seewis zu genehmigen und den verantwortlichen Organen **Décharge zu erteilen**.

Traktandum 5

Sanierung Schiessanlage Wimmisana, Kreditbegehren

Infolge des langjährigen Schiessbetriebs mit umweltschädlicher Munition ist der Untergrund im Zielgebiet der 300 m Schiessanlage stark mit Blei belastet.

Die Untersuchungen zeigen auf einer Fläche von rund 1'400 m² eine erhebliche Bleibelastung von über 1'000 mg/kg. Zur Einhaltung der gesetzlichen Umweltauflagen sowie zum Schutz von Boden und Gewässern ist eine Sanierung erforderlich.

Die Ausführung der Arbeiten ist im Zeitraum Juli bis August 2026 vorgesehen.

Offerten

Die Submission der Baumeisterarbeiten inklusive Abtransports und Entsorgung erfolgte im Einladungsverfahren. Insgesamt gingen vier Offerten ein.

Das wirtschaftlich günstigste Angebot reichte die Mettler Prader AG, Chur ein.

Kostenzusammenstellung

Position		Kosten inkl. MWST	
Baumeisterarbeiten inkl. Entsorgung	Mettler Prader AG	CHF	327'200
Projektierung und Bauleitung	Geo-Bau-Labor AG	CHF	42'800
Unvorhergesehenes ca. 25 %		CHF	93'000
Total (Brutto)		CHF	463'000

Finanzierung

Der Kanton leistet Beiträge von insgesamt 40 % an die anrechenbaren Sanierungskosten. Die Nettokosten zulasten der Gemeinde betragen somit rund CHF 278'000 inkl. MWST.

Die entsprechenden Mittel sind im Budget 2026 berücksichtigt.

Antrag

Der Gemeindevorstand beantragt, den **Brutto-Verpflichtungskredit** von **CHF 463'000 inkl. MWST** für die Sanierung der Schiessanlage Wimmisana zu genehmigen.

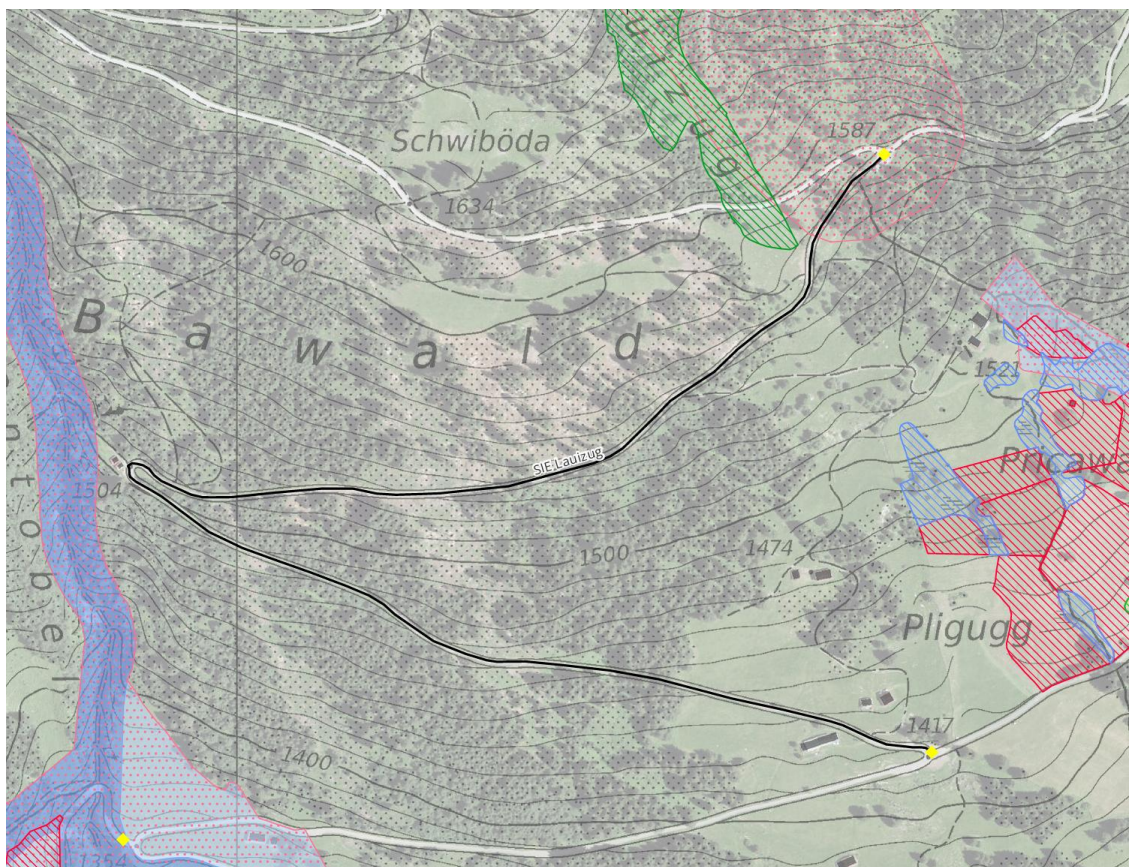
Traktandum 6

SIE - Sammelprojekt Instandsetzung Erschliessung Bawald (Lauizug), Abschnitt Pligugg–Valcura, Kreditbegehren

Das Amt für Wald und Naturgefahren hat das SIE-Projekt Bawald in das kantonale Bauprogramm aufgenommen. Für das Jahr 2026 ist die Sanierung des Abschnitts Pligugg–Valcura vorgesehen.

Mit der vorgesehenen Sanierung soll die langfristige Erschliessung des Gebiets sichergestellt und die Verkehrssicherheit verbessert werden. Die Erschliessung dient insbesondere der Waldwirtschaft sowie der Bewirtschaftung und dem Unterhalt der angrenzenden Flächen und Infrastrukturen.

Situation



Der zu sanierende Abschnitt zwischen Pligugg und Valcura umfasst eine Länge von rund 1'500 m.

Projektumfang

Die geplanten Arbeiten umfassen insbesondere:

- Aufprofilierung der Spurrinnen und Senkungen
- Einbau eines neuen, tragfähigen Belags
- Örtliche Anpassungen und Verbesserungen der Entwässerung

Offerten

Die Submission erfolgte im freihändigen Verfahren. Für die Belagsarbeiten gingen insgesamt vier Offerten ein.

Das wirtschaftlich günstigste Angebot reichte die Käppeli Bau AG, Chur, ein.

Kostenzusammenstellung

Position		Kosten inkl. MWST	
Belagsarbeiten	Käppeli Bau AG	CHF	274'000
Projektierung und Bauleitung	Donatsch + Partner	CHF	6'800
Unvorhergesehenes ca. 5 %		CHF	14'200
Total (Brutto)		CHF	295'000

Finanzierung

Das Amt für Wald und Naturgefahren hat Subventionen in Höhe von CHF 206'000 inkl. MWST in Aussicht gestellt. Dies entspricht 70 % der anrechenbaren Kosten.

Die Nettokosten zulasten der Gemeinde betragen somit CHF 89'000 inkl. MWST.

Bauausführung

Die Bauarbeiten sind ab August 2026 vorgesehen. Die Ausführung erfolgt etappenweise, damit die Erschliessung während der Bauzeit möglichst aufrechterhalten werden kann.

Antrag

Der Gemeindevorstand beantragt, den **Brutto-Verpflichtungskredit** von **CHF 295'000 inkl. MWST** für die Instandsetzung der Erschliessung Bawald, Abschnitt Pligugg-Valcura, zu genehmigen.